

# GO-E Display für GO-E Wallbox Charger

Handbuch Deutsch 2025



## Funktionen

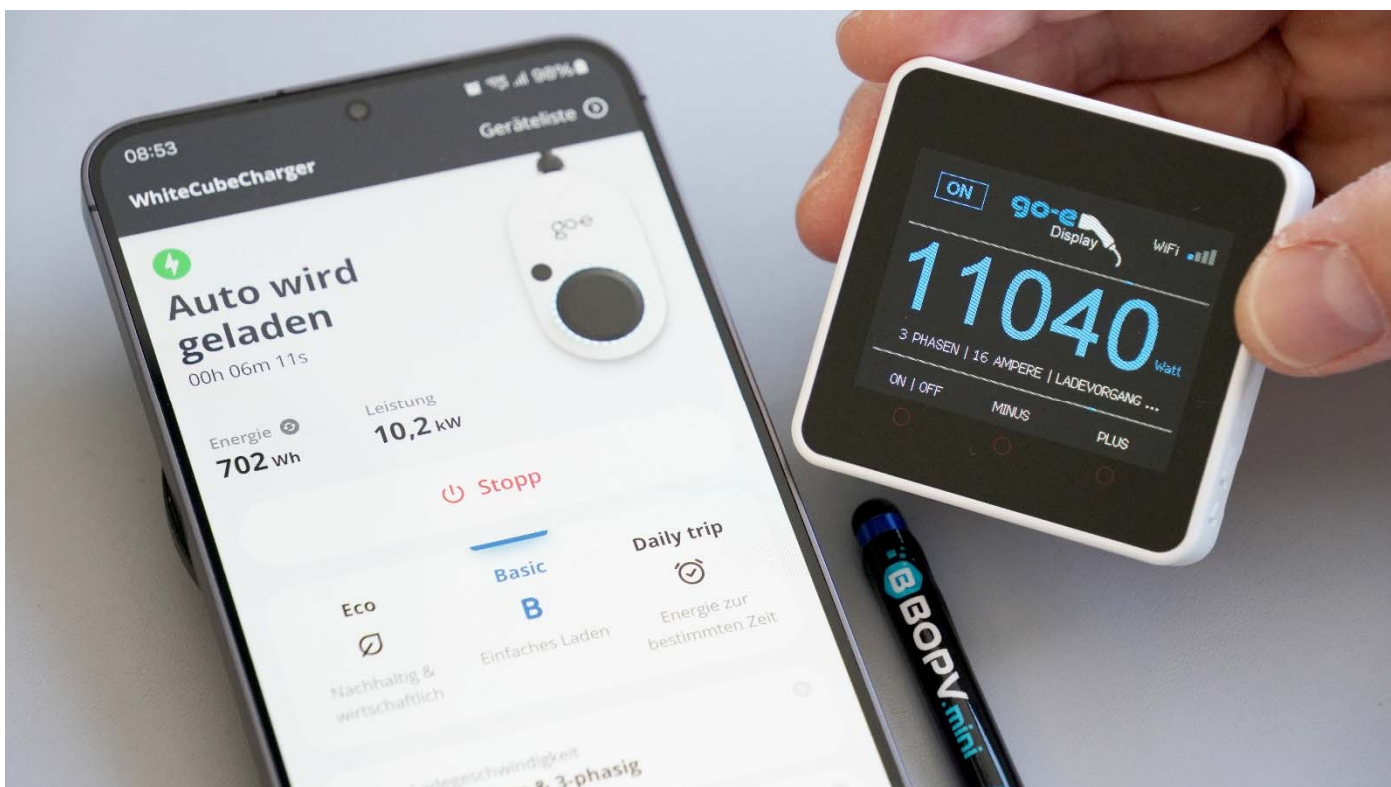
- \* Anzeige der aktuellen Ladeleistung, Phasen und Ampere
- \* Schnelles Starten und Stoppen mit nur einem Tastendruck
- \* Stufenlose Änderung der Ladeleistung
- \* Leistung von 1 Phase, 6 Ampere bis 3 Phasen, 32 Ampere
- \* max. Ladelimit in Ampere einstellbar
- \* keine Internetverbindung erforderlich (nur WLAN)

Mit der magnetischen Rückseite und mit Klett-Pads kann das BOPV.mini GO-E Display überall befestigt werden. Dank eingebautem Akku kann es bis zu 2 Stunden ohne Stromversorgung auskommen. Stromversorgung über USB-C. Individuelle Konfiguration über Micro-SD Karte und jedem PC, MAC oder Linux Rechner möglich.

Roland, Entwickler und Programmierer

### Mindestanforderungen:

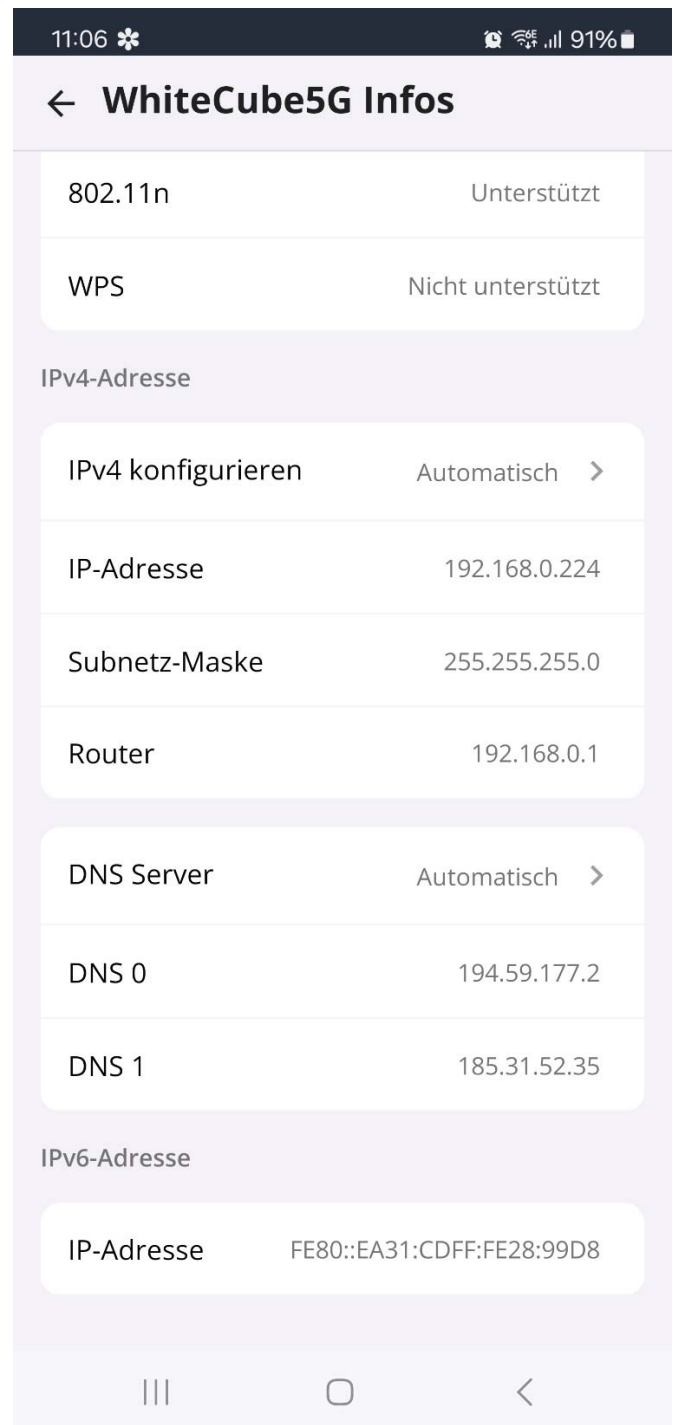
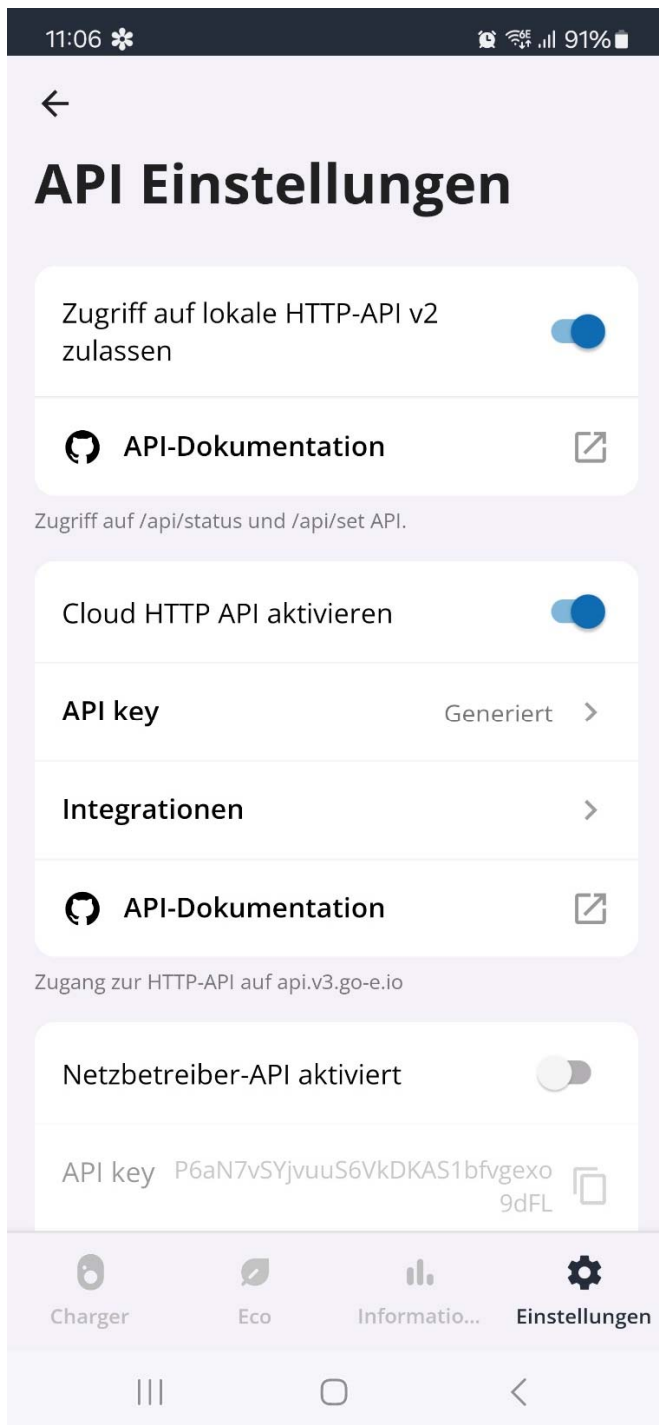
1. GO-E Wallbox
2. Aktivierte lokale API V2 Schnittstelle in der GO-E
3. WIFI-Netzwerk 2,4 GHz
4. Windows-, Mac- oder Linux-Computer (nur für die Erstkonfiguration)



## Konfiguration (Schritt 1)

Sie benötigen zur Konfiguration die **IP-Adresse** der GO-E Wallbox. Diese können Sie entweder über die original GO-E App oder über Ihren Router ermitteln.

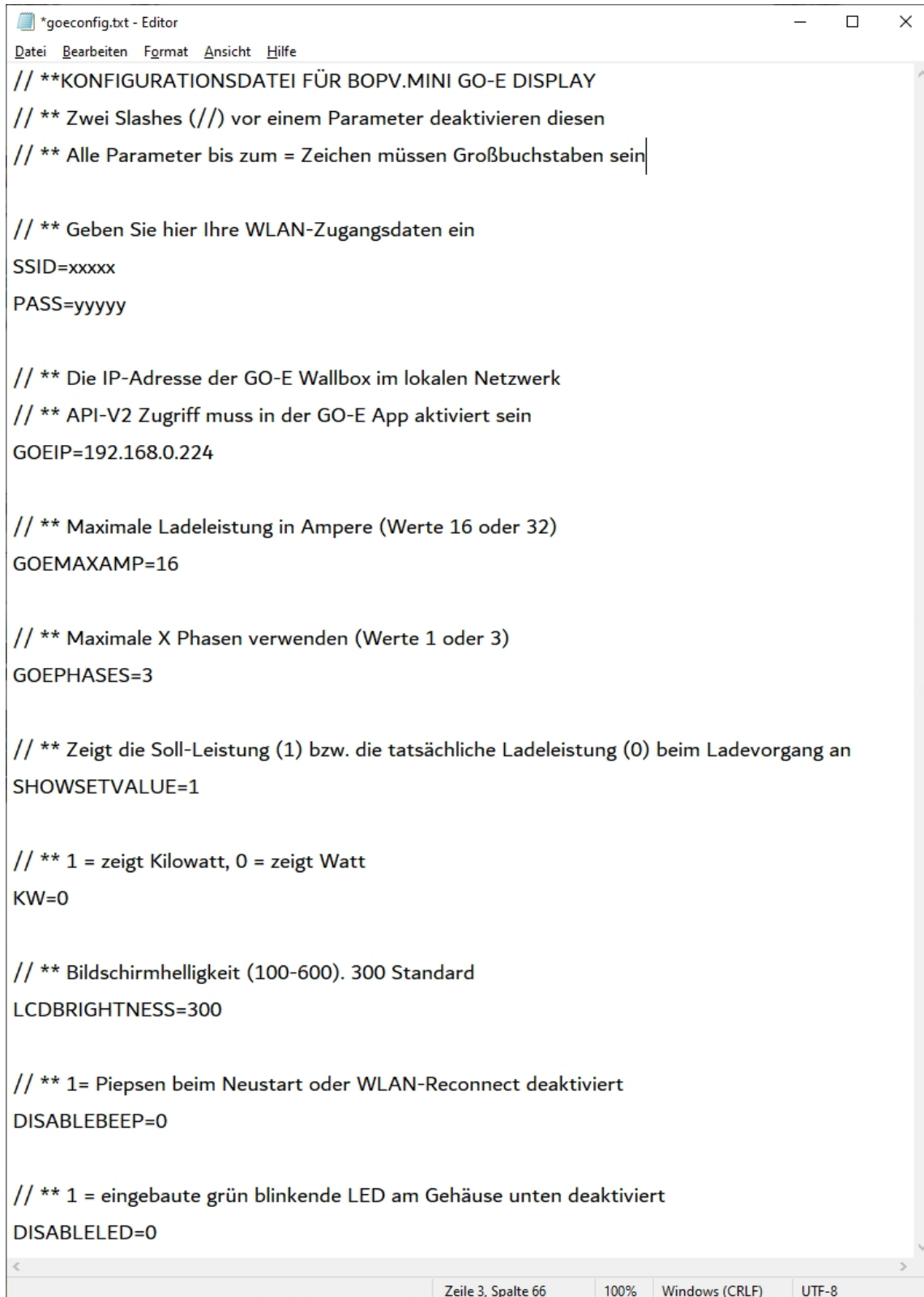
Den **Zugriff auf die lokale HTTP-API v2** müssen Sie ebenfalls in der GO-E App aktivieren:



## Konfiguration (Schritt 2)

Alle Parameter werden über die mitgelieferte Micro-SD-Karte an das GO-E Display übertragen. Sie müssen nichts auf dem Gerät selbst konfigurieren.

Die goeconfig.txt finden Sie vorgefertigt auf der mitgelieferten Micro-SD-Karte. Alternativ können Sie diese auch manuell erstellen. Die Parameter selbst werden mit Kommentaren (// \*\*) direkt in der goeconfig.txt erläutert:



```
*goeconfig.txt - Editor
Datei Bearbeiten Format Ansicht Hilfe
// **KONFIGURATIONSDATEI FÜR BOPV.MINI GO-E DISPLAY
// ** Zwei Slashes (//) vor einem Parameter deaktivieren diesen
// ** Alle Parameter bis zum = Zeichen müssen Großbuchstaben sein

// ** Geben Sie hier Ihre WLAN-Zugangsdaten ein
SSID=xxxxx
PASS=yyyyy

// ** Die IP-Adresse der GO-E Wallbox im lokalen Netzwerk
// ** API-V2 Zugriff muss in der GO-E App aktiviert sein
GOEIP=192.168.0.224

// ** Maximale Ladeleistung in Ampere (Werte 16 oder 32)
GOEMAXAMP=16

// ** Maximale X Phasen verwenden (Werte 1 oder 3)
GOEPHASES=3

// ** Zeigt die Soll-Leistung (1) bzw. die tatsächliche Ladeleistung (0) beim Ladevorgang an
SHOWSETVALUE=1

// ** 1 = zeigt Kilowatt, 0 = zeigt Watt
KW=0

// ** Bildschirmhelligkeit (100-600). 300 Standard
LCDBRIGHTNESS=300

// ** 1= Piepsen beim Neustart oder WLAN-Reconnect deaktiviert
DISABLEBEEP=0

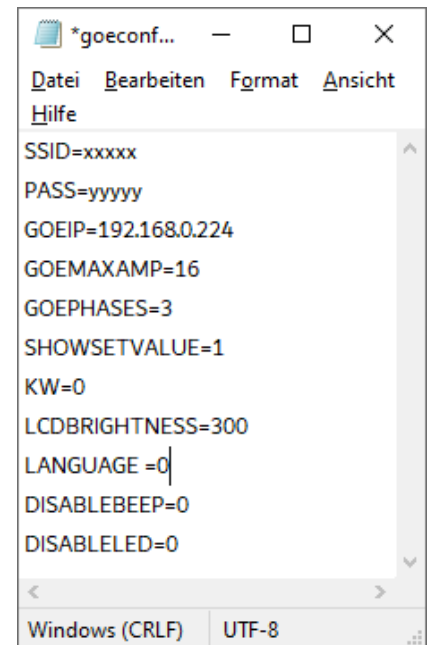
// ** 1 = eingebaute grün blinkende LED am Gehäuse unten deaktiviert
DISABLELED=0
Zeile 3, Spalte 66 100% Windows (CRLF) UTF-8
```

## Die goeconfig.txt muss folgende Parameter enthalten:

SSID=meinWLANName  
PASS=meinGeheimesWLANPasswort  
GOEIP=192.168.0.224  
GOEMAXAMP=16  
GOEPHASES=3

## Optionale Parameter sind:

SHOWSETVALUE=1  
KW=0  
LCDBRIGHTNESS=300  
LANGUAGE =0  
DISABLEBEEP=0  
DISABLELED=0



```
*goeconf... - □ ×
Datei Bearbeiten Format Ansicht
Hilfe
SSID=xxxxx
PASS=yyyyy
GOEIP=192.168.0.224
GOEMAXAMP=16
GOEPHASES=3
SHOWSETVALUE=1
KW=0
LCDBRIGHTNESS=300
LANGUAGE =0
DISABLEBEEP=0
DISABLELED=0
Windows (CRLF) UTF-8
```

Die Kommentare (beginnend mit // \*\*) sind nicht erforderlich. Dateiname: „goeconfig.txt“. // vor einem Parameter deaktiviert diesen und es wird die Standardeinstellung verwendet. Die Wertkennungen (z.B. "SSID=") dürfen nicht geändert werden. Groß- und Kleinschreibung müssen beibehalten werden.

## Hier die Erklärung der erforderlichen Parameter:

1. Das GO-E Display verbindet sich mit Ihrem WIFI-Heimnetzwerk. GO-E Display und GO-E Wallbox müssen sich im selben Netzwerk befinden. Geben Sie Ihre SSID und Ihr Passwort nach **SSID=** und **PASS=** ein.
2. Geben Sie bei **GOEIP=** die IP-Adresse der GO-E Wallbox ein (z.B. 192.168.178.33 oder 192.168.0.224)
3. Wenn Ihre GO-E Wallbox bis 32 Ampere laden kann, dann geben Sie bei **GOEMAXAMP=** 32 ein, andernfalls 16. Sie können die maximale Ladeleistung aber bei Bedarf noch niedriger ansetzen.
4. Wenn Ihre GO-E Wallbox 3-phasig angeschlossen ist, dann setzen Sie **GOEPHASES=** auf 3, andernfalls auf 1

## Optionale Parameter:

5. **SHOWSETVALUE=1** zeigt immer die exakt eingestellte Ladeleistung (z.B. 11.040 kW bei 3 Phasen und 16 Ampere). **SHOWSETVALUE=0** zeigt kurz nach dem Umschalten der Ladeleistung die eingestellte Ladeleistung an, wechselt dann aber in der Ansicht auf die tatsächlich zwischen GO-E Wallbox und Fahrzeug ausgehandelte Ladeleistung.
6. **KW=0** zeigt die Ladeleistung in Watt / **KW=1** zeigt die Ladeleistung in Kilowatt
7. **LCDBRIGHTNESS=** definiert die Displayhelligkeit (Werte zwischen 100 und 600 möglich, 300 maximal empfohlen. Zu lange zu hohe Helligkeit kann das Display beschädigen).
8. Mit "**LANGUAGE =0**" stellen Sie die Benutzeroberfläche auf ENGLISCH ein. Mit "**LANGUAGE=1**" stellen Sie die Benutzeroberfläche auf DEUTSCH ein.
9. Mit **DISABLEBEEP=1** deaktivieren Sie die Tonausgabe (beim Start oder Wiederverbinden mit dem WLAN).
10. Mit **DISABLELED=1** deaktivieren Sie die grün blinkende LED am unteren Gehäuserand.

Sie können die Parameter jederzeit ändern und wieder auf der Micro-SD-Karte speichern. Diese Konfiguration wird bei jedem Start des GO-E Displays erneut ausgelesen. Bitte beachten Sie, dass die beiden Dateien goeminibg.jpg und goeminilogo.jpg nicht gelöscht werden.



Die Abmessungen des Gerätes betragen 54 x 54 x 16 mm. Damit hat er die Größe von Standardschalterprogrammen und lässt sich optisch hervorragend integrieren.



Das GO-E Display ist ultramobil. Der integrierte Akku hält bis zu 2 Stunden. Der BOPV.mini kann auch dauerhaft an USB-C angeschlossen werden.



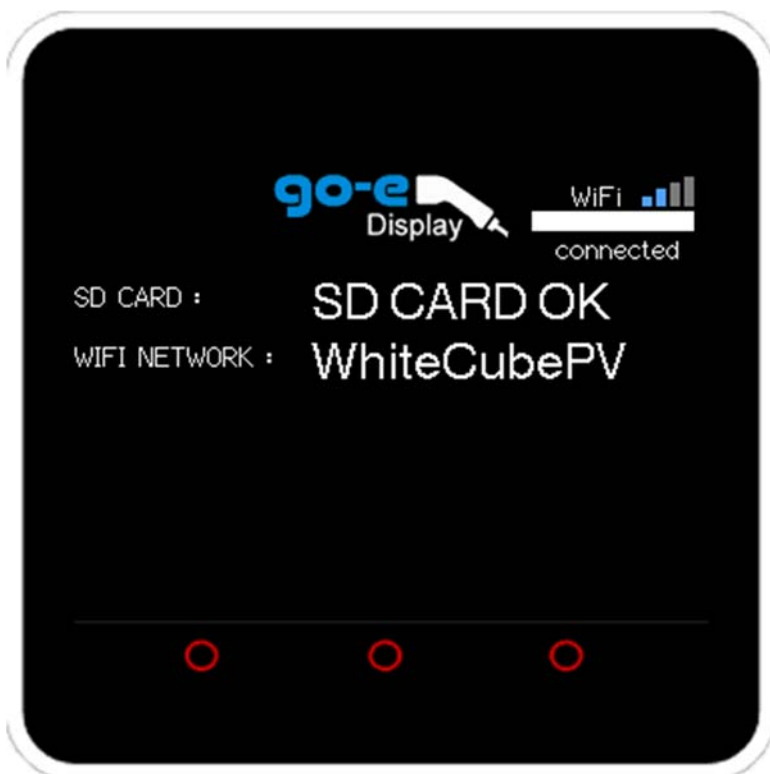
## Erster Start:

Schalten Sie Ihr BOPV.mini GO-E Display mit einem kurzen Druck auf den Netzschalter (links) ein.



Als nächstes wird geprüft, ob eine Micro-SD-Karte eingelegt ist und ob sich die goeconfig.txt Datei darauf befindet. Wenn hier ein Problem auftritt, ertönen 2 Signaltöne und eine Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt. Nun versucht das BOPV.mini GO-E Display sich mit Ihrem WLAN zu verbinden. Wenn die Parameter auf der SD-Karte korrekt sind, wechselt die Anzeige in die Hauptansicht. Andernfalls ertönen drei Signaltöne und eine Meldung wird auf dem Bildschirm angezeigt.

Im Falle einer Fehlermeldung überprüfen Sie die goeconfig.txt und starten Sie erneut, nachdem Sie auf den RESET-Button geklickt haben.



## Bedientasten und Touchbereiche:

Nach dem Start erscheint die Leistungsübersicht. Hier die Beschreibung der einzelnen Elemente:

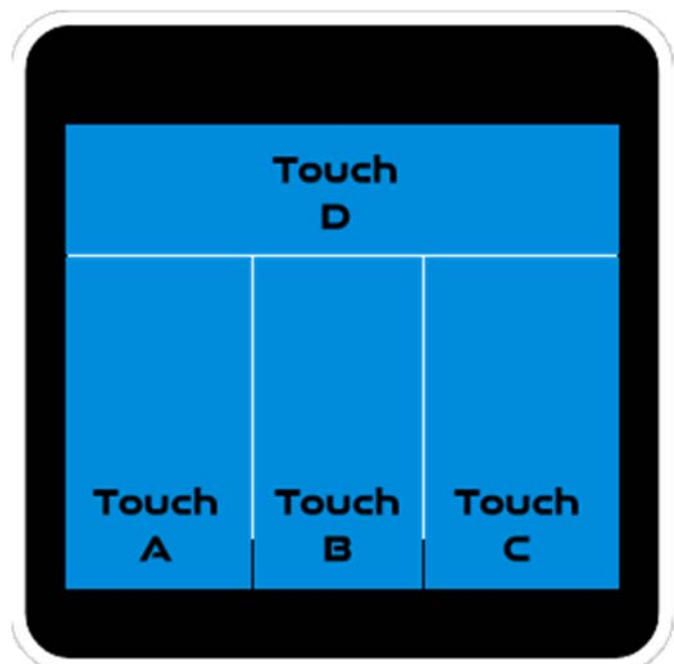
(A) Links unten finden Sie die Touchtaste „ON | OFF“. Mit dieser können Sie die GO-E Wallbox ein- oder ausschalten. Entsprechend dem aktuellen Betriebsstatus ändert sich die Anzeige links oben auf „OFF“ oder „ON“.

(B+C) Mit der Touchtaste „MINUS“ können Sie die Ladeleistung verringern und mit der Touchtaste „PLUS“ erhöhen. Die Ladeleistung wird von 1 Phase 6 Ampere stufenweise bis auf 3 Phasen 32 Ampere angehoben. Je nachdem, was Sie in der goeconfig.txt als maximale Ladeleistung eingestellt haben.

Alle drei Touchtasten erstrecken sich von unterhalb der ersten Querlinie bis zum roten Punkt auf dem Gehäuse. Es ist also egal ob Sie beispielsweise direkt auf „ON | OFF“ oder 2 cm darüber klicken.



(D) Der gesamte Bereich oberhalb der ersten Querlinie ist die 4. Touchtaste. Wenn Sie dort klicken, dann erscheint die IP-Adresse und der Name der Wallbox für ca. 7 Sekunden.





Die Hauptanzeige hat vier verschiedene Farbcodes, welche den aktuellen Betriebszustand anzeigen.

**WEISS** – Wallbox ist deaktiviert

**BLAU** – Wallbox ist aktiviert, aber es findet aktuell kein Ladevorgang statt. Entweder ist kein Fahrzeug angeschlossen oder der Akku im Fahrzeug ist bereits voll. In der kleinen weißen Zeile unterhalb der Ladeleistung sehen Sie neben den aktuell eingestellten Phasen und Ampere auch den Status der Wallbox (z.B. „KEIN AUTO“ oder „LADEVORGANG“).

**GRÜN** – Ladevorgang läuft.

**ROT** - Fehler.



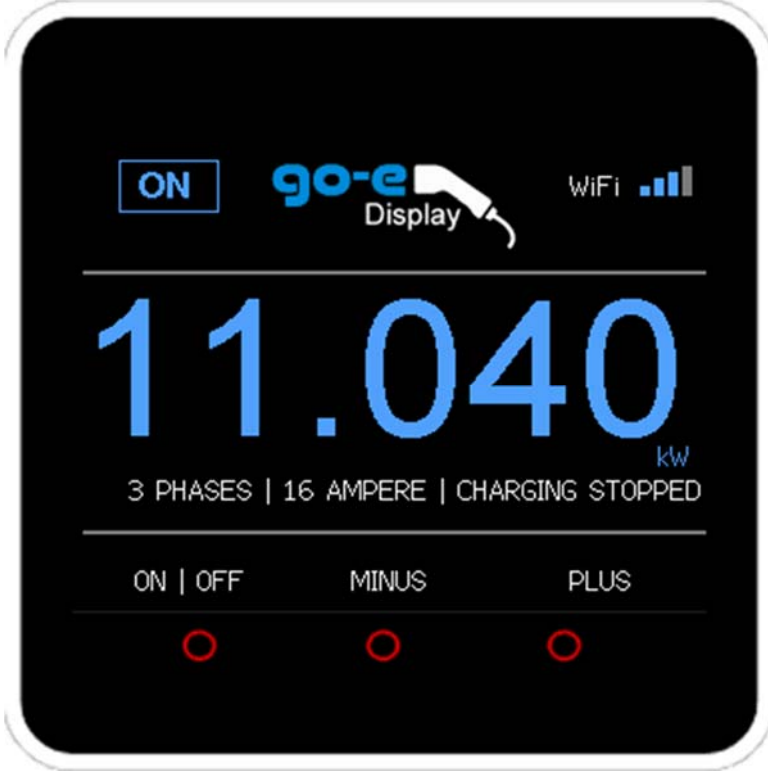
### Ladevorgang starten

Zum Starten eines Ladevorganges wählen Sie zuerst mit den MINUS oder PLUS Tasten die gewünschte Ladeleistung und starten den Ladevorgang mit „ON | OFF“. Wenn links oben „ON“ erscheint, dann startet der Ladevorgang.

### Ladevorgang beenden

Um den Ladevorgang zu beenden, klicken Sie einfach auf „ON | OFF“ und der Ladevorgang wird beendet. Es erscheint „OFF“ links oben.







## Auf **Youtube** finden Sie ein Anwendungsvideo!

Einfach nach „go-e Display“ suchen.





## **Einsatzgebiet der Hardware**

Das BOPV.mini GO-E Display ist ausschließlich für den Betrieb im Innenraum geeignet. Setzen Sie das BOPV.mini GO-E Display weder extremer Hitze noch Feuchtigkeit oder Frost aus. Betriebstemperatur 5-40 Grad, nicht kondensierend. Vermeiden Sie direkte oder auch zu viel indirekte Sonnen- und UV Strahlung auf das Display, da sonst die Displaydichtung ausgasen könnte und einen unschönen Rand im Display hinterlässt. Schäden durch UV-Strahlung fallen nicht in die Garantie oder Gewährleistung.

## **Fehlerbehebung bei WIFI**

Die WLAN-Verbindung des BOPV.mini GO-E Displays ist äußerst stabil. Die Verbindungsqualität ist auch mit nur einem Balken im WLAN-Display noch gut. Dennoch ist es möglich, dass die WLAN-Verbindung durch äußere Einflüsse unterbrochen wird. In den meisten Fällen wird die Verbindung durch einen Reset automatisch wiederhergestellt. Startet der BOPV.mini nicht mehr von selbst neu, dann ist die WLAN-Verbindung zu lange ausgefallen.

In diesem Fall drücken Sie einfach die RESET-Taste und die Verbindung wird nach dem Neustart wieder hergestellt. Eine unterbrechungsfreie 2.4 GHz WLAN Verbindung ist Voraussetzung für den Betrieb. Bei der Verwendung von Fritz!boxen und Unify Routern und Accesspoints können wir leider keinen Support und keine Funktionsgarantie übernehmen. Wir empfehlen die Verwendung von Standard WLAN Produkten - z.B. von TP-Link.

## **Gewährleistung, Garantie und Reparatur**

Sollte das Gerät nicht zu Ihrer Zufriedenheit funktionieren, wenden Sie sich bitte direkt an uns. Wir werden gemeinsam eine Lösung finden. Bitte senden Sie das Gerät nicht ohne vorherige Rücksprache an uns zurück. Setze Dein BOPV.mini GO-E Display nicht direkter Sonnenstrahlung aus, da das Display sonst Schaden nehmen könnte.

## **bonit.at Software OG**

Roland Berghöfer, Hans Grünseis-Gasse 3, 2700 Wiener Neustadt, [info@bonit.at](mailto:info@bonit.at), [www.bopv.info](http://www.bopv.info)  
0043 2622 33144 (Mo-Do 9:30-16:00)